

Herren Bezirksliga

TSV Obenhausen : SC Staig III
Samstag, 02.03.2024, 18:30 Uhr

SC Staig III baut Siegesserie in Herren Bezirksliga aus

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:4-Auswärtserfolg des SC Staig III im Spiel der Herren Bezirksliga beim TSV Obenhausen fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für den TSV Obenhausen, als auch für den SC Staig III am Samstagabend Ersatzspielern an. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere Benedikt Hohner, der seine Partien allesamt gewann.

Der Verlauf im Einzelnen: Eher wenig Gegenwehr bekamen Rechtsteiner / Berger beim 3:0 von Schneider / Stolz. Schultheiß / Stegmann gegen Hohner / Majer hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Geiger / Geißer bekamen daraufhin ihre Gegner Magg / Schadel beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Ralf Rechtsteiner und Benedikt Hohner, bevor das 2:3 feststand. Das war eine ganz schön enge Kiste! Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Gottfried Schultheiß gegen Manfred Schneider hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Anschließend ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Ein hartes Stück Arbeit hatte danach Fabian Berger gegen Helmut Stolz zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Kaum Chancen hatte wiederum Tobias Stegmann beim 8:11, 5:11, 8:11 gegen seinen Kontrahenten Felix Majer, so dass Majer seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Sabrina Geiger gegen Hans Schadel, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Nicht so gut lief es für Madlen Geißer bei ihrem 0:3 gegen Andreas Magg. Wie eindeutig es in dem Spiel zuging, unterstreicht auch die Tatsache, dass Geißer weniger als acht Punktgewinne im gesamten Spiel gelang. Beim Stand von 2:7 gingen die Spitzenspieler des TSV Obenhausen und des SC Staig III in die Box. Unbeeindruckt von einem nachfolgenden 2:0-Rückstand, kam Ralf Rechtsteiner gegen Manfred Schneider dann besser ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Schneider nun 11 Siege bei 11 Niederlagen aus. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der nachfolgenden 1:3 Niederlage jedoch für Gottfried Schultheiß gegen Benedikt Hohner. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 4:21 für Schultheiß und 15:8 für Hohner seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Beim folgenden 7:11, 11:4, 11:7, 11:6-Erfolg gegen Felix Majer kam Fabian Berger nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:8. Den Sieg von Helmut Stolz konnte Tobias Stegmann im wenig später folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Obenhausen nun ein Punktekonto von 2:26 Punkten auf, während der SC Staig III vor dem nächsten Spiel, das am 09.03.2024 gegen den TSV Neu Ulm ansteht, 20:8 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Obenhausen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 09.03.2024 gegen die TSF Ludwigsfeld.

Statistik:

TSV Obenhausen

Doppel: Rechtsteiner / Berger 1:0, Schultheiß / Stegmann 0:1, Geiger / Geißer 0:1

Einzel: R. Rechtsteiner 1:1, G. Schultheiß 0:2, F. Berger 2:0, T. Stegmann 0:2, S. Geiger 0:1, M. Geißer 0:1

SC Staig III

Doppel: Hohner / Majer 1:0, Schneider / Stolz 0:1, Magg / Schadel 1:0

Einzel: M. Schneider 1:1, B. Hohner 2:0, F. Majer 1:1, H. Stolz 1:1, A. Magg 1:0, H. Schadel 1:0